



Antrag der Gruppe SPD-Bündnis 90/Die Grünen-FDP im Stadtrat der Stadt Fürstenau

Fürstenau, 28.06.22

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Ehmke,
Sehr geehrter Herr Stadtdirektor Wübbel,
liebe Ratskolleginnen und Ratskollegen,

Antrag

Erstellung eines Radverkehrskonzepts für das Gebiet der Stadt Fürstenau und ihrer Ortsteile

In der Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses vom 10. Mai 2022 waren sich die Ausschussmitglieder darüber einig, dass auf den Straßen der Stadt, insbesondere in Hinblick auf die Radwegesituation, unzulängliche Verhältnisse vorherrschen. Als Aufhänger für die Diskussion diente die mögliche Einrichtung eines Fahrradschutzstreifens entlang der Schorfteichstraße, woraus sich die Forderung nach einem allgemeinen Verkehrskonzept entwickelte.

Die Gruppe SPD-Bündnis 90/Die Grünen-FDP beantragt nun, die noch weitergehende Erstellung eines Radverkehrskonzeptes, um den Radfahrern als „schwachen“ Verkehrsteilnehmern zukünftig mehr Sicherheit gewährleisten zu können und den Radverkehr in der Stadt zu stärken.

Begründung

Die Förderung des Radverkehrs im Allgemeinen ist ein klares Ziel der Gruppe SPD-Bündnis 90/Die Grünen-FDP. Durch den Ausbau der Radinfrastruktur sollen mehr Bürger dazu bewegt werden, auf das Rad umzusteigen und Erledigungen des täglichen Bedarfs oder andere innerörtliche Fahrten grundsätzlich vermehrt mit dem Rad zu tätigen und dadurch einen Beitrag zur Verkehrswende und zum Klimaschutz zu leisten. Die global wichtige Aufgabe des Klimaschutzes kann nur mit Hilfe von Maßnahmen vor Ort, also auf kommunaler Ebene, gelingen.

Mit der Novellierung der Straßenverkehrsordnung im Jahre 2013, wurden neue Standards für Fahrradwege festgelegt. Es zeigte sich, dass nahezu alle Fürstenauer Fahrradwege diesen neuen Anforderungen nicht genügten. Sehr viele Fahrradwege waren als gemeinsamer Fuß- und Radweg auf Bürgersteigen angeordnet. Da diese beispielsweise zu schmal für Radfahrer geworden waren, wurden die Radwege entwidmet. De facto wurden Schilder entfernt, die einen Radweg kennzeichneten. Es sind jedoch noch immer nicht alle Schilder abgenommen (bspw. Schorfteichstr./Ecke Dalumer Str.), außerdem sind straßenkreuzende rote



Antrag der Gruppe SPD-Bündnis 90/Die Grünen-FDP im Stadtrat der Stadt Fürstenau

Markierungen noch immer auf den Fahrbahnen zu finden genauso wie Trennstreifen in der Bürgersteig-Pflasterung. All dies stiftet große Verwirrung, wie man sich als Radfahrer auf Fürstenauer Straßen verhalten soll.

Die Gruppe SPD-Bündnis 90/Die Grünen-FDP sieht es als zwingend notwendig an, dieser Situation ein Ende zu bereiten und Klarheit zu schaffen.

Zusätzlich soll durch die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes die Radinfrastruktur gestärkt werden und Möglichkeiten gefunden werden, wie sich Radfahrende sicher zu jedem Ort der Stadt sowie der Stadtteile bewegen können. Unbedingt sollte hier auch die Einbindung der Gewerbegebiete, insbesondere des Aue-Centers und der übrigen Nahversorger verfolgt werden.

Im Sinne des Klimaschutzes und der Sicherheit unserer Radfahrer würden wir uns über ein positives Beratungsergebnis sehr freuen.

Freundliche Grüße

Ratsfrau Kim Jodeit

Für die Gruppe SPD-Bündnis 90/ Die Grünen-FDP